

Umfrage auf dem Willis Risk Summit:

## Ukraine und Naher Osten beschäftigen Risikomanagement der Unternehmen

**In einer Welt der multiplen Krisen greifen Standardlösungen der  
Versicherer nicht mehr**

**FRANKFURT AM MAIN, 3. Juli 2025** – Die Kriegshandlungen in der Ukraine und im Nahen Osten sind die beiden geopolitischen Risiken, die Unternehmen derzeit am meisten beunruhigen. Das ergab eine aktuelle Umfrage des Großmaklers Willis (WTW) auf dem diesjährigen Risk Summit in Frankfurt vergangene Woche unter mehr als 60 Risikoverantwortlichen aus deutschen mittelständischen und Großunternehmen. Ebenfalls oben auf dem Risikoradar der Befragten stehen die US-Zollpolitik und Handelskonflikte sowie die Zunahme von staatlich gesteuerten Cyberangriffen (Abb. 1). „Dieses Bild ist sicherlich eine Momentaufnahme der letzten Tage und Wochen, in denen unter anderem der Angriff der USA auf den Iran zu großen Sorgen geführt hatte“, sagt Lukas Nazaruk, Head of Corporate Risk & Broking Deutschland und Österreich bei Willis, einem Geschäftsbereich von WTW. Noch vor wenigen Monaten standen nach einer früheren Umfrage<sup>1</sup> die US-Zollpolitik und damit verbundene potenzielle Handelskonflikte auf Platz 1 unter den politisch bedingten Risiken.

### Zurückhaltung bei Versicherungen für geopolitische Risiken

Trotz dieser Einschätzungen spielen Versicherungslösungen als Absicherungsinstrument gegen politische Risiken bislang eine eher untergeordnete Rolle: Nur eines von 31 antwortenden Unternehmen hat bereits eine Versicherung abgeschlossen, drei weitere planen dies (Abb. 2). „Die Relevanz des Themas nimmt zu. Wichtig ist, dass die Versicherungswirtschaft bedarfsgerechte Lösungen bereitstellt, die den individuellen Kundenbedürfnissen gerecht werden“, so Nazaruk. „Gleiches wurde auch im Teilnehmerkreis unserer Veranstaltung diskutiert: Risiken sind heute so komplex und miteinander verzahnt, dass eine einzelne Spartenlösung oft den Bedarf nicht trifft. Unternehmen wünschen sich mehr Individualität von ihrem Versicherer und dass dieser ‚Versicherung vom Risiko her denkt‘.“

Die Undurchschaubarkeit der Risikolage betonte auch Dr. Antonia Rados, Keynote Speakerin auf dem Risk Summit. Die TV-Korrespondentin hat über 40 Jahre lang aus den Krisenregionen der Welt berichtet und sieht eine entscheidende Veränderung gegenüber früheren Krisen: „In der neuen Sicherheitslage garantieren die Großmächte die internationale Ordnung nicht mehr. Das hat es bisher nicht gegeben, und auch Unternehmen müssen nun damit umgehen.“

---

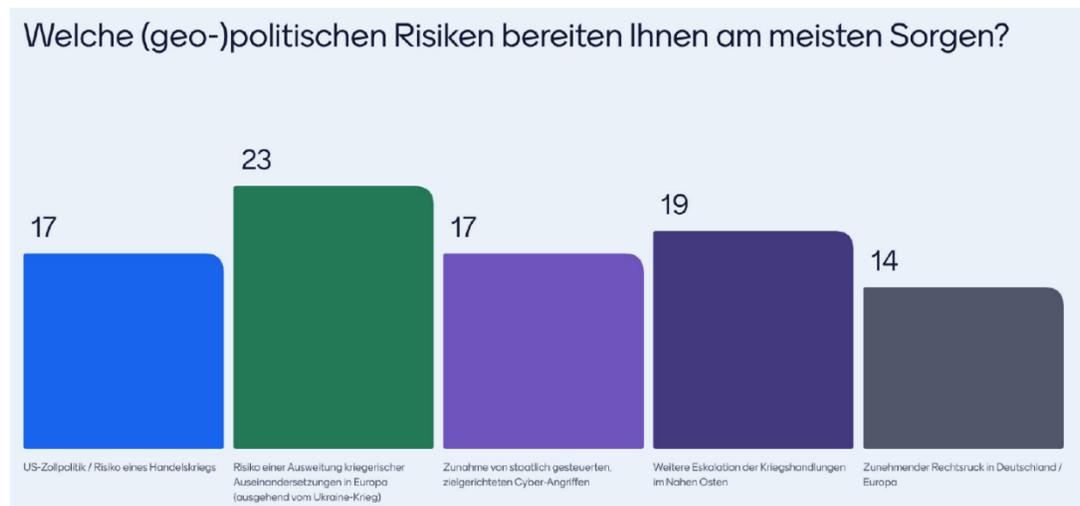
<sup>1</sup> [Political Risk Survey Report 2025 - Willis](#)

Pressemitteilung

**Kapazitätsengpässe in Sach und Cyber erwartet**

Gefragt nach möglichen Engpässen auf dem Versicherungsmarkt, befürchten die Firmen die größten Kapazitätsengpässe im Jahr 2025 in der Sachversicherung (40 Prozent) sowie in der Cyberversicherung (36), wobei ein deutlich größerer Teil der Unternehmen keine Kapazitätsengpässe für dieses Jahr sieht. „Dies reflektiert die aktuelle Marktlage. Kunden profitieren aktuell von einem kompetitiven Versicherungsumfeld für weniger exponierte Risiken“, so Nazaruk. Für exponierte Risiken, beispielsweise im Hinblick auf Naturkatastrophen oder geopolitische Risiken, bleibt die Marktlage hingegen angespannt.

**Abbildungen (Quelle für alle Bilder: WTW)**



**Abb. 1: Drängendste geopolitische Risiken (Antworten: 43)**

Welche Rolle spielen für Sie Versicherungslösungen für geopolitische Risiken?



Abb. 2: Versicherung gegen geopolitische Risiken (Antworten: 31)

In welchen Sparten befürchten Sie für Ihr Unternehmen 2025 einen Kapazitätsengpass?

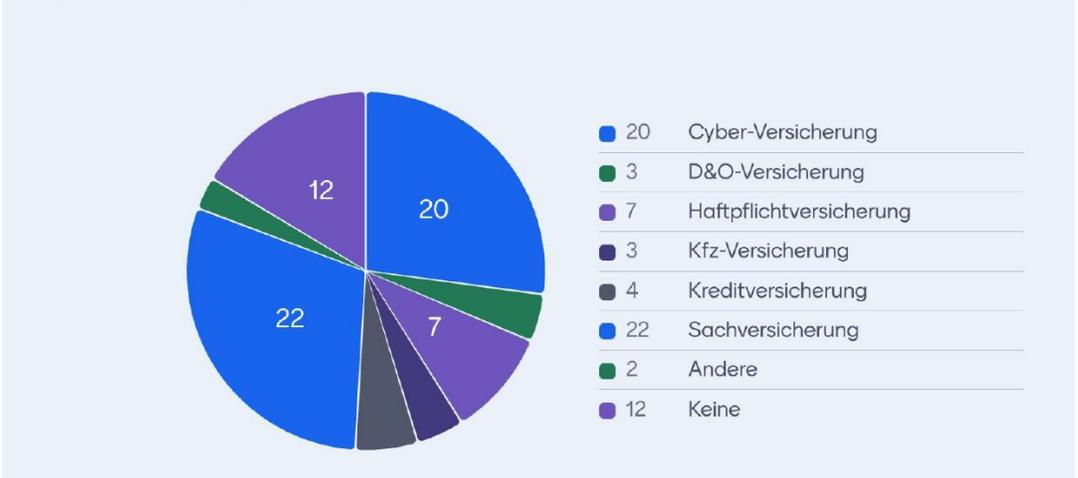


Abb. 3: Mögliche Kapazitätsengpässe (Antworten: 55)



Pressemitteilung

## Pressekontakt

Reiner Jung: +49 69 1505 5116

[reiner.jung@wtwco.com](mailto:reiner.jung@wtwco.com)

VOCATO public relations GmbH

Corinna Bause: +49 171 4701379

[cbause@vocato.com](mailto:cbause@vocato.com)

## Über WTW

WTW (NASDAQ: WTW) bietet datengesteuerte, evidenzbasierte Lösungen in den Bereichen Mitarbeitende, Risiko und Kapital. Wir nutzen die globale Sichtweise und das lokale Fachwissen unserer Mitarbeitenden in 140 Ländern und Märkten, um Unternehmen dabei zu helfen, ihre Strategie zu schärfen, die Widerstandsfähigkeit ihrer Organisation zu verbessern, ihre Mitarbeitenden zu motivieren und ihre Leistung zu maximieren.

In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden decken wir Chancen für nachhaltigen Erfolg auf und bieten Perspektiven, die Sie weiterbringen.

Erfahren Sie mehr unter [www.wtwco.com](http://www.wtwco.com).